

STATISTISCHES
BUNDESAMT
WIESBADEN

FACHSERIE **M**

PREISE LÖHNE WIRTSCHAFTSRECHNUNGEN

Reihe 4

**Preise und Preisindizes
für die Land- und Forstwirtschaft**

Mai 1975



VERLAG W. KOHLHAMMER, STUTTGART UND MAINZ
Bestellnummer: 310400 – 750205

Erschienen im Juli 1975

Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit Quellenangaben gestattet.

Einzelpreis DM 3,--

Jahresbezugspreis DM 32,-- (für einen kompletten Berichtsjahrgang)

Inhalt

	Seite
Einführung	4
Indizes	
1. Index der Erzeugerpreise landwirtschaftlicher Produkte	6
2. Index der Erzeugerpreise für Schnittblumen und Topfpflanzen....	8
3. Index der Erzeugerpreise forstwirtschaftlicher Produkte	8
4. Index der Einkaufspreise landwirtschaftlicher Betriebsmittel ..	10

Preise

1. Erzeugerpreise	14
Durchschnittserlöse für frische Seefische auf den Auktionen ...	16
2. Einkaufspreise der Landwirtschaft	18

Die Angaben beziehen sich auf das Bundesgebiet; sie schließen Berlin(West) ein.

Abkürzungen und Zeichenerklärung

BML = Bundesministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten	Wj = Wirtschaftsjahr (Juli bis Juni)
	FWj = Forstwirtschaftsjahr, das vom Oktober des vorherigen bis September des angegebenen Jahres läuft
D = Durchschnitt errechnet aus 12 Monatszahlen	

p = vorläufige Zahl
r = berichtigte Zahl
- = nichts vorhanden
. = kein Nachweis vorhanden
... = Angaben fallen später an

Letzte Darstellung der Methode dieser Statistiken in "Wirtschaft und Statistik", und zwar zu den Indizes der Tabelle(n)

1. und 4. in Heft 1965/5
2. in Heft 1966/2
3. in Heft 1966/5.

Ergebnisse der Länder in tieferer regionaler bzw. sachlicher Gliederung werden in den "Statistischen Berichten" der Statistischen Landesämter mit der Kennziffer M I veröffentlicht.

Einführung

Der Index der Erzeugerpreise landwirtschaftlicher Produkte (ohne Mehrwertsteuer) erhöhte sich nach vorläufigem Ergebnis von April bis Mai 1975 um 1,7 % auf einen Stand von 125,9 (Wj. 1961/62 bis 1962/63 = 100). Er lag damit um 10,4 % höher als ein Jahr davor. In den Monaten März und April 1975 war der entsprechende Vorjahresstand um 3,9 bzw. 8,1 % überschritten worden. Von April bis Mai 1975 verteuerten sich vor allem Wolle (+ 9,2 %), Gemüse (+ 9,0 %), Speisekartoffeln (+ 6,8 %), Nutz- und Zuchtvieh (+ 3,3 %) sowie Milch (+ 1,8 %) stärker. Zurückgegangen sind die Erzeugerpreise dagegen insbesondere bei Obst (- 10,3 %) und bei Eiern (- 9,6 %). Den deutlichsten Abstand zum vorjährigen Vergleichsniveau wiesen im Mai 1975 - z.T. trotz spürbarer gegenläufiger Bewegung gegenüber dem Vormonat - Heu und Stroh (+ 20,7 %), Nutz- und Zuchtvieh (+ 19,3 %), Großschlachtvieh (+ 14,9 %), Milch (+ 13,0 %) und Obst (+ 9,6 %) nach oben sowie Gemüse (- 16,4 %), Speisekartoffeln (- 10,1 %) und Eier (- 9,0 %) nach unten auf.

Auf der Kostenseite der Landwirtschaft stieg der Index der Einkaufspreise landwirtschaftlicher Betriebsmittel (ohne Mehrwertsteuer) von April bis Mai 1975 um 0,8 %. Mit einem Stand von 152,7 (Wj. 1962/63 = 100) lag er um 6,6 % höher als zur gleichen Zeit des Vorjahres (Abstand im März 1975 + 4,9 %, im April 1975 + 5,9 %). Oberdurchschnittliche Preiserhöhungen von April bis Mai 1975 blieben bei den nachgewiesenen Indexgruppen auf Nutz- und Zuchtvieh (+ 3,7 %) und Handelsdünger (+ 0,9 %) beschränkt. Im Vergleich zum Mai 1974 haben sich vor allem Nutz- und Zuchtvieh (+ 19,4 %), Handelsdünger (+ 14,4 %) sowie die Unterhaltung von Maschinen und Geräten (+ 12,2 %) sehr stark verteuert. Billiger als vor Jahresfrist waren insbesondere Saatgut (- 4,2 %) und Futtermittel (- 1,5 %).

Der Index der Erzeugerpreise forstwirtschaftlicher Produkte (ohne Mehrwertsteuer) lag im April 1975 auf einem Stand von 122,6 (Fwj. 1962 = 100) und damit um 0,6 % niedriger als im Vormonat sowie um 0,3 % niedriger

als im entsprechenden Vorjahresmonat. Von März bis April 1975 stiegen zwar drei der vier nachgewiesenen Teilindizes für Rohholz (Grubenholz + 2,6 %, Faserholz + 1,0 % und Brennholz + 0,6 %), doch wurden diese Erhöhungen durch den Rückgang (- 1,1 %) des Teilindex für Stammholz (Indexgewicht rd. 80 %) überkompensiert. Gegenüber April 1974 wiesen die meisten der im Index berücksichtigten Rohholzarten Preiserhöhungen auf, die bei Faserholz aus Rotbuche (+ 19,1 %) bzw. aus Fichte/Tanne (+ 15,3 %) und bei Kiefergrubenholz (+ 11,0 %) am stärksten ausfielen. Unter dem vorjährigen Vergleichsstand lagen die Preise beim Stammholz aus Kiefer B (- 5,5 %) bzw. aus Fichte/Tanne B (- 4,8 %).

Der Index der Erzeugerpreise für Schnittblumen und Topfpflanzen (ohne Mehrwertsteuer) ging im Mai 1975 mit 97,8 (1961/62 bis 1962/63 = 100) gegenüber dem Vormonat um 1,7 % zurück, womit er noch um 9,5 % höher als im entsprechenden Vorjahresmonat lag. Von April bis Mai 1975 verbilligten sich Treibrosen (- 9,8 %), Chrysanthemen (- 7,3 %) bei den Schnittblumen und Azaleen (- 4,1 %) bei den Topfpflanzen besonders stark. Verteuert haben sich dagegen insbesondere Treibnelken (+ 3,9 %).

Hinweis zu den absoluten Preisveröffentlichungen

Die Statistik der Erzeugerpreise und der Einkaufspreise für die Landwirtschaft ist wie die gesamte amtliche Preisstatistik in erster Linie auf den Nachweis von Preisveränderungen abgestellt. Deshalb sind ihre wichtigsten Ergebnisse Preisindizes und Preismeßzahlen und nicht etwa Durchschnittspreise in absoluter Höhe. Soweit dennoch in diesem Heft absolute Preise veröffentlicht werden, können sie daher im allgemeinen nur als grobe Anhaltspunkte angesehen werden. Wirklich zuverlässige Angaben über das absolute Preisniveau würden andere Erhebungsverfahren und vor allem eine viel größere Anzahl von Einzelpreisen (einzelner Berichtsstellen) voraussetzen.

Indizes

1. Index der Erzeugerpreise landwirtschaftlicher Produkte Wirtschaftsjahre (Juli bis Juni) 1961/62 bis 1962/63 = 100 a) Ohne Umsatz-(Mehrwert-)steuer und ohne Aufwertungsausgleich

Landwirtschaftliches Produkt	Wägungs- anteil am Gesamt- index	Durch- schnitt 1973/74	1974 Mai	Febr.	1975 März	April	Mai	Veränderung Mai 1975 gegenüber Mai 1974 in Prozent	April 1975
Landwirtschaftl. Produkte insgesamt	1 000	118,8	114,0	120,5	122,6	123,8p	125,9p	+ 10,4	+ 1,7
Landw. Produkte ohne Milch	733,54	117,4	110,6	114,4	117,0	119,2	121,0	+ 9,4	+ 1,5
Landw. Produkte ohne Sonderkulturerzeugn. 2)	929,57	120,3	114,3	122,1	124,3	125,0p	127,4p	+ 11,5	+ 1,9
Pflanzliche Produkte	250,18	99,6	100,6	95,1r	96,3	100,3r	100,7	+ 0,1	+ 0,4
Pflanzl. Produkte ohne Sonderkulturerzeugn. 2)	179,75	99,9	97,0	93,9	94,7	97,2	98,6	+ 1,6	+ 1,4
Getreide u. Hülsenfr.	87,41	87,5	93,2	98,8	98,6	98,9	99,2	+ 6,4	+ 0,3
Roggen	17,83	89,7	97,8	102,7	102,5	102,6	102,9	+ 5,2	+ 0,3
Weizen	49,31	87,1	91,7	96,5	96,9	97,7	98,3	+ 7,2	+ 0,6
Futtergerste	0,13	88,4	97,7	101,6	100,8	101,5	102,3	+ 4,7	+ 0,8
Braugerste	19,57	85,9	92,3	100,9	99,2	98,5	98,0	+ 6,2	- 0,5
Futterhafer	0,35	102,3	111,0	113,2	111,6	111,7	111,6	+ 0,5	- 0,1
Hülsenfrüchte	0,22	99,3	99,3	99,3	99,3	99,3	99,3	-	-
Saatgut	10,91	111,4	119,4	103,9	114,5	113,6	113,6	- 4,9	-
Hackfrüchte	75,93	111,4	96,2	83,1	83,7	89,6	92,6	- 3,7	+ 3,3
Speisekartoffeln	40,74	126,4	98,1	70,3	71,7	82,6	88,2	- 10,1	+ 6,8
Zuckerrüben	33,81	93,3	93,3	96,6	96,6	96,6	96,6	+ 3,5	-
Ölpflanzen	2,47	104,6	108,0	112,9	112,9	112,9	112,9	+ 4,5	-
Heu und Stroh	3,03	125,9	139,8	173,1	168,8	169,0	168,7	+ 20,7	- 0,2
Heu	2,16	134,4	149,1	187,1	181,7	181,2	180,4	+ 21,0	- 0,4
Stroh	0,87	104,9	116,9	138,1	136,7	139,0	139,4	+ 19,2	+ 0,3
Sonderkulturerzeugn. 2)	70,43	99,0	109,6	98,2r	100,5r	108,2r	105,9	- 3,4	- 2,1
Genußmittelpflanzen	9,83	69,0	56,5	59,9r	59,8r	59,8r	59,8	+ 5,8	-
Tabak	2,21	141,5	141,5	135,8	135,8	135,8	135,8	- 4,0	-
Hopfen	7,62	48,0	31,8	37,9	37,8	37,8	37,8	+ 18,9	-
Obst	25,97	114,5	111,5	124,6	128,2	136,3	122,2	+ 9,6	-10,3
Gemüse	18,40	105,7	157,0	98,7	101,6	120,5	131,3	- 16,4	+ 9,0
Weinmost	16,23	84,8	84,8	78,7	78,7	78,7	78,7	- 7,2	-
Tierische Produkte	749,82	125,2	118,4	128,9	131,4	131,7p	134,3p	+ 13,4	+ 2,0
Schlachtvieh insgesamt	390,84	128,6	117,2	127,4	130,5	130,7	134,4	+ 14,7	+ 2,8
Groß-Schlachtvieh	381,49	129,4	118,0	128,4	131,7	131,9	135,6	+ 14,9	+ 2,8
Ochsen	5,63	143,0	140,0	147,4	153,5	153,4	162,5	+ 16,1	+ 5,9
Bullen	63,25	143,9	143,1	152,0	159,4	161,7	166,5	+ 16,4	+ 3,0
Kühe	45,93	142,8	150,0	155,3	161,7	166,4	173,6	+ 15,7	+ 4,3
Färsen	32,38	135,0	135,1	140,4	147,7	152,5	157,8	+ 16,8	+ 3,5
Kälber	22,90	136,4	133,7	147,0	149,1	150,3	147,7	+ 10,5	- 1,7
Schweine	209,49	120,1	98,2	110,9	111,6	109,4	112,4	+ 14,5	+ 2,7
Schafvieh	1,91	135,4	137,7	144,1	145,4	141,5	140,3	+ 1,9	- 0,9
Schlachtgeflügel	9,35	93,8	85,1	85,0	84,9	84,7	85,0	- 0,1	+ 0,4
Nutz- und Zuchtvieh	45,02	142,8	140,1	151,1	154,8	161,8	167,1	+ 19,3	+ 3,3
Milch 3)	266,46	122,8	123,2	137,2	138,2	136,7p	139,2p	+ 13,0	+ 1,8
Eier	46,89	95,5	82,1	73,8	78,6	82,6	74,7	- 9,0	- 9,6
Wolle	0,61	58,3	58,3	53,8	53,8	55,4	60,5	+ 3,8	+ 9,2

1) Die Wirtschaftsjahresdurchschnitte wurden berechnet durch Wägung der Vierteljahresdurchschnittsmeßzahlen der einzelnen Waren mit den entsprechenden Vierteljahresumsätzen in den Wirtschaftsjahren 1961/62 bis 1962/63. -
2) Sonderkulturerzeugnisse sind: Genußmittelpflanzen, Obst, Gemüse und Weinmost. - 3) Berechnet aufgrund der jeweils letzten verfügbaren Preisunterlagen aus den Veröffentlichungen des BML.

Indizes

1. Index der Erzeugerpreise landwirtschaftlicher Produkte
Wirtschaftsjahre (Juli bis Juni) 1961/62 bis 1962/63 = 100
b) Einschl. pauschalierter Umsatz-(Mehrwert-)steuer
und Aufwertungsausgleich über die Mehrwertsteuer

Landwirtschaftliches Produkt	Wägungs- anteil am Gesamt- index	Durchschnitt 1973/74	1974					Veränderung Mai 1975 gegenüber Mai 1974		
			Mai	Febr.	März	April	Mai	in Prozent		
Landwirtschaft. Produkte insgesamt	1 000	128,3	123,1	131,3	133,7	132,6p	137,2p	+ 11,5	+ 1,6	
Landw. Produkte ohne Milch	733,54	226,8	119,5	124,7	127,5	129,9	131,9	+ 10,4	+ 1,5	
Landw. Produkte ohne Sonderkulturerzeugn. 2)	929,57	129,9	123,5	133,1	135,5	136,2p	138,8p	+ 12,4	+ 1,9	
Pflanzliche Produkte	250,18	107,8	108,8	103,8r	105,0r	109,5	109,9	+ 1,0	+ 0,4	
Pflanzl. Produkte ohne Sonderkulturerzeugn. 2)	179,75	107,9	104,8	102,4	103,2	106,0	107,6	+ 2,7	+ 1,5	
Getreide u. Hülsenfr.	87,41	94,5	100,6	107,7	107,5	107,8	108,2	+ 7,6	+ 0,4	
Roggen	17,83	96,9	105,7	111,9	111,7	111,8	112,2	+ 6,1	+ 0,4	
Weizen	49,31	94,1	99,0	105,2	105,6	106,5	107,2	+ 8,3	+ 0,7	
Futtergerste	0,13	95,3	105,5	110,8	109,8	110,7	111,5	+ 5,7	+ 0,7	
Braugerste	19,57	92,1	99,7	110,0	108,1	107,3	106,8	+ 7,1	- 0,5	
Futterhafer	0,35	107,4	119,9	123,4	121,6	121,8	121,7	+ 1,5	- 0,1	
Hülsenfrüchte	0,22	107,3	107,3	108,3	108,3	108,3	108,3	+ 0,9	-	
Saatgut	10,91	120,3	128,9	113,2	124,8	123,8	123,8	- 4,0	-	
Hackfrüchte	75,93	120,2	103,9	90,6	91,3	97,7	100,9	- 2,9	+ 3,3	
Speisekartoffeln	40,74	136,5	106,0	76,9	78,2	90,1	96,2	- 9,2	+ 6,8	
Zuckerrüben	33,81	100,7	100,7	105,3	105,3	105,3	105,3	+ 4,6	-	
Ölpflanzen	2,47	112,9	116,6	123,1	123,1	123,1	123,1	+ 5,6	-	
Heu und Stroh	3,03	136,0	151,0	188,6	184,0	184,2	183,9	+ 21,8	- 0,2	
Heu	2,16	145,1	161,0	203,9	198,0	197,4	196,7	+ 22,2	- 0,4	
Stroh	0,87	113,4	126,2	150,6	149,0	151,5	152,0	+ 20,4	+ 0,3	
Sonderkulturerzeugn. 2)	70,43	107,6	119,0	107,4r	109,7r	118,3r	115,7	- 2,8	- 2,2	
Genußmittelpflanzen	9,83	74,6	61,0	65,2r	65,1r	65,1r	65,1	+ 6,7	-	
Tobak	2,21	152,8	152,8	148,0	148,0	148,0	148,0	- 3,1	-	
Hopfen	7,62	51,9	34,4	41,2	41,1	41,1	41,1	+ 19,5	-	
Obst	25,97	123,7	120,5	135,8	139,7	148,6	133,2	+ 10,5	-10,4	
Gemüse	18,40	114,2	169,6	107,6	110,8	131,3	143,2	- 15,6	+ 9,1	
Weinmost	16,23	94,2	94,2	87,3	87,3	87,3	87,3	- 7,3	-	
Tierische Produkte	749,82	135,2	128,0	140,5	143,3	143,5p	146,3p	+ 14,3	+ 2,0	
Schlachtvieh insgesamt	390,84	138,9	126,6	138,8	142,3	142,5	146,5	+ 15,7	+ 2,8	
Groß-Schlachtvieh	381,49	139,8	127,4	139,9	143,5	143,7	147,8	+ 16,0	+ 2,9	
Ochsen	5,63	154,4	151,2	160,7	167,4	167,2	177,2	+ 17,2	+ 6,0	
Bullen	63,25	155,4	154,5	165,6	173,7	176,2	181,5	+ 17,5	+ 3,0	
Kühe	45,93	154,2	162,0	169,3	176,3	181,4	189,2	+ 16,8	+ 4,3	
Ferkeln	32,38	145,8	145,9	153,0	161,0	166,2	172,0	+ 17,9	+ 3,5	
Kälber	22,90	147,3	144,5	160,2	162,6	163,9	161,0	+ 11,4	- 1,8	
Schweine	209,49	129,7	106,1	120,8	121,6	119,2	122,5	+ 15,5	+ 2,8	
Schafvieh	1,91	146,2	148,7	157,0	158,4	154,2	152,9	+ 2,8	- 0,9	
Schlachtgeflügel	9,35	101,2	91,9	92,7	92,5	92,4	92,7	+ 0,9	+ 0,3	
Nutz- und Zuchtvieh	45,02	154,1	151,3	164,8	168,8	176,4	182,1	+ 20,4	+ 3,2	
Milch 3)	266,46	132,6	133,1	149,6	150,7	149,0p	151,7p	+ 14,0	+ 1,8	
Eier	46,89	103,1	88,7	80,4	85,6	90,0	81,4	- 8,2	- 9,6	
Wolle	0,61	62,9	62,9	58,6	58,6	60,4	65,9	+ 4,8	+ 9,1	

1) Die Wirtschaftsjahresdurchschnitte wurden berechnet durch Wägung der Vierteljahresdurchschnittswerte der einzelnen Waren mit den entsprechenden Vierteljahresumsätzen in den Wirtschaftsjahren 1961/62 bis 1962/63.
2) Sonderkulturerzeugnisse sind: Genußmittel, Pflanzen, Obst, Gemüse und Weinmost. - 3) Berechnet aufgrund der jeweils letzten verfügbaren Preisunterlagen aus den Veröffentlichungen des BML.

Indizes

2. Index der Erzeugerpreise für Schnittblumen und Topfpflanzen
Wirtschaftsjahre (Juli bis Juni) 1961/62 bis 1962/63 = 100
a) Ohne Umsatz-(Mehrwert-)steuer
und ohne Aufwertungsausgleich

Gartenbauprodukt	Wägungs- anteil am Gesamt- index	Durch- schnitt 1) WJ. 1973/74	1974				1975			Veränderung Mai 1975 gegenüber Mai 1974 in Prozent	
			Mai	März	April	Mai	April	Mai	April	1975	1975
Schnittblumen und Topf- pflanzen insgesamt	100	87,5	89,3	108,6	99,5	97,8	+ 9,5	- 1,7			
Schnittblumen	89,11	84,9	87,0	108,2	98,3	96,7	+ 11,1	- 1,6			
Treibrosen	15,16	98,8	106,0	138,9	129,6	116,9	+ 10,3	- 9,8			
Freilandrosen	0,80	92,3	-	-	-	-	-	-			
Treibtulpen	13,16	75,5	-	90,0	81,8	-	-	-			
Treibnelken	45,38	79,4	82,8	99,2	85,0	88,3	+ 6,6	+ 3,9			
Chrysanthemen	6,63	95,3	100,4	119,3	115,4	107,0	+ 6,6	- 7,3			
Asparagus sprengeri	7,58	96,0	97,2	104,7	112,0	108,9	+ 12,0	- 2,8			
Topfpflanzen	10,89	108,3	108,2	112,3	109,1	107,1	- 1,0	- 1,8			
Hortensien	1,17	142,3	137,4	141,2	140,3	139,1	+ 1,2	- 0,9			
Cyclamen	3,34	117,1	-	-	-	-	-	-			
Azaleen	4,50	94,7	91,2	103,7	97,9	93,9	+ 3,0	- 4,1			
Ficus decora	1,88	104,3	116,3	110,8	112,7	115,1	- 1,0	+ 2,1			

1) Die Wirtschaftsjahresdurchschnitte wurden berechnet durch Wägung der Monatsdurchschnittswerte der einzelnen Blumenarten mit den entsprechenden monatlichen Umsätzen in den Wirtschaftsjahren 1961/62 bis 1962/63.

3. Index der Erzeugerpreise forstwirtschaftlicher Produkte
Forstwirtschaftsjahr (Oktober bis September) 1962 = 100
a) Ohne Umsatz-(Mehrwert-)steuer

Forstwirtschaftliches Produkt	Wägungs- anteil am Gesamt- index	Forsten 1) Privat- 2)			Staatsforsten				Veränderung April 1975 gegenüber April 1974 in Prozent	
		insges. Durchschnitt Forstwirtschaftsjahr 1974	forsten 3)	1974	Febr.	März	April	April	1975	1975
Robholz insgesamt	1 000	122,6	124,8	121,0	123,0	125,1	123,4	122,6	- 0,3	- 0,6
Stammholz	802,29	124,1	125,3	123,2	125,1	124,4	122,6	121,3	- 3,0	- 1,1
Eiche B	69,10	183,1	166,9	194,3	197,8	202,4	200,9	201,1	+ 1,7	+ 0,1
Rotbuche A	4,32	114,8	107,5	119,9	124,9	127,5	126,5	126,1	+ 1,0	- 0,3
Rotbuche B	87,12	120,7	127,0	116,3	119,3	125,9	124,6	123,6	+ 3,6	- 0,8
Fichte/Tanne B	519,22	120,7	126,0	117,0	118,6	116,8	115,1	112,9	- 4,8	- 1,9
Kiefer B	122,53	111,3	107,3	114,1	116,0	111,3	108,9	109,6	- 5,5	+ 0,6
Grubenholz	40,48	97,5	100,1	95,7	96,5	102,8	102,6	105,3	+ 9,1	+ 2,6
Fichte/Tanne	22,05	99,1	102,5	96,8	96,6	102,0	103,7	104,0	+ 7,7	+ 0,3
Kiefer	18,43	95,3	96,6	94,4	96,3	103,7	101,2	106,9	+ 11,0	+ 5,6
Faserholz	88,23	113,8	122,9	107,4	108,5	128,1	125,4	126,6	+ 16,7	+ 1,0
Rotbuche	24,47	163,1	183,6	148,8	152,6	180,1	178,4	181,8	+ 19,1	+ 1,9
Fichte/Tanne	63,76	98,6	108,8	91,5	91,5	108,1	105,1	105,5	+ 15,3	+ 0,4
Brennholz	69,00	134,0	142,1	128,4	132,1	142,7	142,0	142,8	+ 8,1	+ 0,6
Laubbrennholz	55,88	134,5	141,4	129,7	132,7	141,5	141,6	143,0	+ 7,8	+ 1,0
Nadelbrennholz	13,12	131,4	143,4	123,0	129,2	147,8	143,7	141,9	+ 9,8	- 1,3

1) Das sind Staats- und Privatforsten. - 2) Private Großforsten und Bauernwald. - 3) Die Forstwirtschaftsjahresdurchschnitte wurden berechnet durch Wägung der Vierteljahresdurchschnittswerte der einzelnen Güte- bzw. Störkeklassen mit den entsprechenden Vierteljahresumsätzen im Forstwirtschaftsjahr 1962.

Preiswertszahlen für Schnittholz aus dem Index der Erzeugerpreise industrieller Produkte
Originalbasis 1970 = 100, a) Ohne Umsatz-(Mehrwert-)steuer

Holzart	Durch- schnitt FWJ. 1974	1974				1975			Veränderung April 1975 gegenüber April 1974 in Prozent	
		April	Jan.	Febr.	März	April	April	1975	1975	1975
Nadelholz	127,7	130,8	122,3	121,1	120,2	119,5	- 8,6	- 0,6		
Laubholz	137,8	142,5	139,5	139,7	138,8	138,6	- 2,7	- 0,1		

Indizes

2. Index der Erzeugerpreise für Schnittblumen und Topfpflanzen Wirtschaftsjahre (Juli bis Juni) 1961/62 bis 1962/63 = 100 b) Einschl. pauschalierte Umsatz-(Mehrwert-)steuer und Aufwertungsausgleich über die Mehrwertsteuer

Gartenbauprodukt	Wägungs- anteil am Gesamt- index	Durch- schnitt WJ. 1973/74	1974		1975			Veränderung Mai 1975 gegenüber Mai 1974 April 1975 in Prozent	
			Mai	März	April	Mai	Mai	April	1975
Schnittblumen und Topf- pflanzen insgesamt	100	94,4	96,4	118,4	108,5	106,6	+ 10,6	- 1,8	
Schnittblumen	89,11	91,7	94,0	117,9	107,1	105,4	+ 12,1	- 1,6	
Treibrosen	15,16	106,7	114,5	151,4	141,3	127,4	+ 11,3	- 9,8	
Freilandrosen	0,80	99,7	-	-	-	-	-	-	
Treibtulpen	13,16	81,6	-	98,1	89,2	-	-	-	
Treibnelken	45,38	85,7	89,4	108,1	92,7	96,2	+ 7,6	+ 3,8	
Chrysanthemen	6,63	102,9	108,4	130,0	125,8	116,6	+ 7,6	- 7,3	
Asparagus sprengeri	7,98	103,7	105,0	114,1	122,1	118,7	+ 13,0	- 2,8	
Topfpflanzen	10,89	117,0	116,9	122,4	118,9	116,7	- 0,2	- 1,9	
Hortensien	1,17	153,7	148,4	153,9	152,9	151,6	+ 2,2	- 0,9	
Cyclamen	3,34	126,5	-	-	-	-	-	-	
Azaleen	4,50	102,3	98,5	113,0	106,7	102,4	+ 4,0	- 4,0	
Ficus decora	1,88	112,6	125,6	120,8	122,8	125,5	- 0,1	+ 2,2	

1) Die Wirtschaftsjahresdurchschnitte wurden berechnet durch Wägung der Monatsdurchschnittsmaße der einzelnen Blumenarten mit den entsprechenden monatlichen Umsätzen in den Wirtschaftsjahren 1961/1962 bis 1962/63.

3. Index der Erzeugerpreise forstwirtschaftlicher Produkte Forstwirtschaftsjahr (Oktober bis September) 1962 = 100 b) Einschl. pauschalierte Umsatz-(Mehrwert-)steuer

Forstwirtschaftliches Produkt	Wägungs- anteil am Gesamt- index	Forsten insges. 1) forsten 2)			1974 April	Staatsforsten			Veränderung April 1975 gegenüber April 1974 März 1975 in Prozent	
		Durchschnitt 3) Forstwirtschaftsjahr 1974	Forstwirtschaftsjahr 1974	Forstwirtschaftsjahr 1974		Febr.	März	April		
Rohholz insgesamt	1 000	126,3	128,5	124,6	126,7	130,1	128,3	127,5	+ 0,6	- 0,6
Stammholz	802,29	127,8	129,1	126,9	128,9	129,4	127,5	126,2	- 2,1	- 1,0
Eiche B	69,10	188,6	171,9	200,1	203,7	210,5	208,9	209,1	+ 2,7	+ 0,1
Rotbuche A	4,32	118,2	110,7	123,5	128,6	132,6	131,6	131,1	+ 1,9	- 0,4
Rotbuche B	87,12	124,3	130,8	119,8	122,9	130,9	129,6	128,5	+ 4,6	- 0,8
Fichte/Tanne B	519,22	124,3	129,8	120,5	122,2	121,5	119,7	117,4	- 3,9	- 1,9
Kiefer B	122,53	114,6	110,5	117,5	119,5	115,8	113,3	114,0	- 4,6	+ 0,6
Grubenholz	40,48	100,4	103,1	98,6	99,4	106,9	106,7	109,5	+ 10,2	+ 2,6
Fichte/Tanne	22,05	102,1	105,6	99,7	99,5	106,1	107,8	108,2	+ 8,7	+ 0,4
Kiefer	18,43	98,2	99,5	97,2	99,2	107,8	105,2	111,2	+ 12,1	+ 5,7
Faserholz	88,23	117,2	126,6	110,6	111,8	133,2	130,4	131,7	+ 17,8	+ 1,0
Rotbuche	24,47	168,0	189,1	153,3	157,2	187,3	185,5	189,1	+ 20,3	+ 1,9
Fichte/Tanne	63,76	101,6	112,1	94,2	94,2	112,4	109,3	109,7	+ 16,5	+ 0,4
Brennholz	69,00	138,0	146,4	132,3	136,1	148,4	147,7	148,5	+ 9,1	+ 0,5
Laubbrennholz	55,88	138,5	145,6	133,6	136,7	147,2	147,3	148,7	+ 8,8	+ 1,0
Nadelbrennholz	13,12	135,3	147,7	126,7	133,1	153,7	149,4	147,6	+ 10,9	- 1,2

1) Das sind Staats- und Privatforsten. - 2) Private Großforsten und Bauernwald. - 3) Die Forstwirtschaftsjahresdurchschnitte wurden berechnet durch Wägung der Vierteljahresdurchschnittsmaße der einzelnen Güte- bzw. Stärkeklassen mit den entsprechenden Vierteljahresumsätzen im Forstwirtschaftsjahr 1962.

Preiseszahlen für Schnittholz aus dem Index der Erzeugerpreise industrieller Produkte Originalbasis 1970 = 100, b) Einschl. Umsatz-(Mehrwert-)steuer

Holzart	Durch- schnitt FWJ. 1974	1974		1975				Veränderung April 1975 gegenüber April 1974 März 1975 in Prozent	
		April	Jan.	Febr.	März	April	April	März	1975
Nadelholz	141,7	145,2	135,8	134,4	133,4	132,6	- 8,7	- 0,6	
Laubholz	153,0	158,2	154,8	155,1	154,1	153,8	- 2,8	- 0,2	

INDIZES

4. INDEX DER EINKAUFSPREISE LANDWIRTSCHAFTLICHER BETRIEBSMITTEL (AUSGABENINDEX)

WIRTSCHAFTSJAHRE (JULI BIS JUNI) 1962/63 = 100

A) OHNE UMSATZ- (MEHRWERT-) STEUER

BETRIEBSMITTEL	WAGUNGS- ANTEIL AM GESAMT- INDEX	1973/ 1974	1974	1975	VERÄNDERUNG MÄI 1975- GEGENÜBER	
		WJD	MÄI	APRIL	MÄI	APRIL
BETRIEBSMITTEL INSGESAMT	1 000,00	139,8	143,3	151,5	152,7	+ 6,6 + 0,8
BETRIEBSMITTEL INSGESAMT (1958/59 = 100)	1 000,00	154,0	157,8	166,8	168,2	+ 6,6 + 0,8
WÄRMEN UND DIENSTLEISTUNGEN FÜR DIE LAUFENDE PRODUKTION	771,32	136,3	138,7	146,5	147,9	+ 6,6 + 1,0
HANDELSDÜNGER	108,23	115,3	124,2	145,3	146,6	+14,4 + 0,9
EINNAHRSTOFFDÜNGER	88,96	115,4	127,3	143,2	144,8	+13,7 + 1,1
KALKAMMONSALPETER	38,34	105,6	120,6	126,6	127,5	+ 5,7 + 0,7
THOMASPHOSPHAT	27,21	122,5	136,2	161,4	169,6	+24,5 + 5,1
KALIQUENGESALZ	21,71	119,8	123,9	144,7	139,8	+12,8 - 3,4
BRANNKALK	1,70	169,4	181,1	204,5	202,5	+11,8 - 1,0
MEHRNAHRSTOFFDÜNGER	19,27	114,4	132,3	155,3	154,7	+16,9 - 0,4
NPK-DÜNGER	12,89	109,0	125,8	144,2	145,2	+15,4 + 0,7
PK- DÜNGER	5,20	125,7	144,8	178,9	173,8	+20,0 - 2,9
NP- DÜNGER	1,18	124,2	147,9	173,3	174,5	+18,0 + 0,7
FUTTERMITTEL	280,25	130,1	122,6	119,9	120,7	- 1,5 + 0,7
FUTTERGETREIDE	12,89	92,9	96,2	102,2	102,8	+ 6,9 + 0,6
FUTTERGERSTE	9,50	92,1	96,0	101,1	101,9	+ 6,1 + 0,8
FUTTERMAIS	3,39	95,2	96,7	105,3	105,3	+ 8,9 -
KLEIE (WEIZEN-)	4,75	105,4	106,3	109,5	112,5	+ 5,8 + 2,7
ÖLKUCHEN ODER -SCHROT (SOJASCHROT)	35,97	163,6	121,7	103,6	103,2	-15,2 - 0,4
TIERISCHE FUTTERMITTEL	38,00	188,3	189,1	195,7	200,2	+ 5,9 + 2,3
FISCHMEHL	8,82	211,7	188,0	111,8	110,8	-41,1 - 0,9
MAGERMILCH	29,18	181,2	189,4	221,1	227,2	+20,0 + 2,8
MISCHFUTTERMITTEL	175,07	116,2	112,4	109,5	109,8	- 2,3 + 0,3
MILCHLEISTUNGSFUTTER	39,36	119,9	112,4	107,9	107,3	- 4,5 - 0,6
SCHWEINEMASTFUTTER	60,39	110,3	107,9	106,4	106,8	- 1,0 + 0,4
LEGEMEHL	75,32	119,1	115,9	112,8	113,4	- 2,2 + 0,5
SONSTIGE FUTTERMITTEL	13,57	100,7	101,2	104,6	104,7	+ 3,5 + 0,1
BIERTREBER	10,18	102,2	102,7	106,3	106,2	+ 3,4 - 0,1
TAPIOKAMEHL	3,39	95,9	96,5	99,4	100,2	+ 3,8 + 0,8
SAATGUT	20,49	129,3	134,4	128,8	128,8	- 4,2 -
GETREIDE (ROGGEN)	7,01	101,9	102,7	109,3	109,3	+ 6,4 -
HACKFRÜCHTE	12,17	146,2	154,3	142,0	142,0	- 8,0 -
KARTOFFELN , MITTELFÜCHE	6,53	150,4	159,5	137,6	137,6	-13,7 -
KARTOFFELN , MITTELSPEITE UND SPEITE	4,33	138,3	147,5	142,1	142,1	- 3,7 -
ZUCKERRÜBENSAMEN	0,69	141,9	141,9	152,5	152,5	+ 7,5 -
FUTTERRÜBENSAMEN	0,62	161,1	161,1	175,6	175,6	+ 9,0 -
FUTTERPFLANZEN	1,31	119,7	119,5	110,1	110,1	- 7,9 -
ROTKLEE	0,69	95,0	95,0	87,4	87,4	- 8,0 -
WELSCHE WEIDELGRAS	0,62	147,0	146,7	135,3	135,3	- 7,8 -
NUTZ- UND ZUCHTVIEH	77,63	141,2	139,1	160,2	166,1	+19,4 + 3,7
RINDER (MILCHKÜHE)	52,25	140,0	139,3	162,9	169,0	+21,3 + 3,7
SCHWEINE (Ferkel)	23,89	142,4	136,8	151,8	157,2	+14,9 + 3,6
SONSTIGES VIEH (ARBEITSPFERDE)	1,49	163,7	169,3	201,5	205,0	+21,1 + 1,7
PFLANZENSCHUTZMITTEL	9,91	94,4	95,1	101,2	101,2	+ 6,4 -
BEIZMITTEL (SAATGUT-)	0,20	119,2	119,2	119,2	119,2	- -
FUNGIZIDE	2,99	97,7	98,9	117,0	117,0	+18,3 -
INSEKTIZIDE	3,87	99,7	100,1	101,2	101,2	+ 1,1 -
HERBIZIDE	2,04	79,5	80,1	81,5	81,5	+ 1,7 -
SONSTIGE MITTEL	0,81	88,3	88,3	88,3	88,3	- -
BRENN- UND TREIBSTOFFE (EINSCHL. SCHMIERSTOFFE UND EL. STROM)	61,07	134,1	142,6	149,2	150,4	+ 5,5 + 0,8
KOHLE	4,41	165,9	172,6	194,4	194,8	+12,9 + 0,2
STEINKOHLE	1,70	154,9	164,1	192,0	192,0	+17,0 -
BRAUNKOHLENBRIKETTS	2,71	172,8	177,9	195,9	196,6	+10,5 + 0,4
TREIBSTOFFE	21,17	139,0	152,5	138,6	138,4	- 9,2 - 0,1
DIESELKRAFTSTOFF 1)	14,39	145,8	160,4	143,1	143,1	-10,8 -
BENZIN	6,78	124,7	135,6	129,2	128,3	- 5,4 - 0,7
SCHMIERÖLE UND -FETTE	10,38	128,7	136,8	142,5	143,0	+ 4,5 + 0,4
ELEKTRISCHER STROM	25,11	126,5	131,8	153,0	155,7	+18,6 + 1,8

1) UNTER BERÜCKSICHTIGUNG DER BETRIEBERBEIHILFE FÜR DIESELKRAFTSTOFF.

INDIZES

4. INDEX DER EINKAUFSPREISE LANDWIRTSCHAFTLICHER BETRIEBSMITTEL (AUSGABENINDEX)

WIRTSCHAFTSJAHRE (JULI BIS JUNI) 1962/63 = 100

B) EINSCHL. UMSATZ- (MEHRWERT-) STEUER

BETRIEBSMITTEL	WAEGUNGS- ANTEIL AM GESAMT- INDEX	1973/ 1974 WJD	1974 MAI	1975 APRIL	1975 MAI	VERAENDERUNG MAI 1975 GEGENUEBER MAI 1974 IN PROZENT
BETRIEBSMITTEL INSGESAMT	1 000,00	152,6	156,6	165,6	167,0	+ 6,6 + 0,8
BETRIEBSMITTEL INSGESAMT (1958/59 = 100)	1 000,00	168,1	172,5	182,4	183,9	+ 6,6 + 0,8
WAREN UND DIENSTLEISTUNGEN FUER DIE LAUFENDE PRODUKTION	771,32	148,0	150,8	159,4	160,9	+ 6,7 + 0,9
HANDELSDUENGER	108,23	127,9	142,3	161,4	162,7	+14,3 + 0,8
EINNAEHRSTOFFDUENGER	88,96	128,1	141,4	159,0	160,8	+13,7 + 1,1
KALKAMMONSALFETER	38,34	117,2	133,9	140,6	141,5	+ 5,7 + 0,6
THOMASPHOSPHAT	27,21	135,9	151,2	179,2	188,3	+24,5 + 5,1
KALIDUENGESALZ	21,71	133,0	137,5	160,7	155,2	+12,9 - 3,4
BRANNTKALK	1,70	188,0	201,0	227,0	224,9	+11,9 - 0,9
MEHRNAEHRSTOFFDUENGER	19,27	127,0	146,9	172,5	171,7	+16,9 - 0,5
NPK-DUENGER	12,89	121,0	139,7	160,1	161,2	+15,4 + 0,7
PK- DUENGER	5,20	139,5	160,8	198,6	192,9	+20,0 - 2,9
NP- DUENGER	1,18	137,8	164,2	192,4	193,7	+18,0 + 0,7
FUTTERMittel	280,25	137,3	129,4	126,5	127,4	- 1,5 + 0,7
FUTTERGETREIDE	12,89	98,0	101,4	107,8	108,4	+ 6,9 + 0,6
FUTTERGERSTE	9,50	97,1	101,2	106,6	107,5	+ 6,2 + 0,8
FUTTERMAIS	3,39	100,5	102,1	111,1	111,1	+ 8,8 -
KLEIE (WEIZEN-)	4,75	111,2	112,1	115,5	118,7	+ 5,9 + 2,8
OEKUCHEN ODER -SCHROT (SOJASCHROT)	35,97	172,6	128,4	109,3	108,9	-15,2 - 0,4
TIERISCHE FUTTERMittel	38,00	198,6	199,6	206,5	211,2	+ 5,8 + 2,3
FISCHMEHL	8,82	223,4	198,4	118,0	116,9	-41,1 - 0,9
MAGERMILCH	29,18	191,1	199,9	233,2	239,7	+19,9 + 2,8
MISCHFUTTERMittel	175,07	122,6	118,6	115,5	115,8	- 2,4 + 0,3
MILCHLEISTUNGSFUTTER	39,36	126,5	118,6	113,8	113,2	- 4,6 - 0,5
SCHWEINEMASTFUTTER	60,39	116,4	113,9	112,2	112,7	- 1,1 + 0,4
LEGEHEHL	75,32	125,6	122,3	119,1	119,7	- 2,1 + 0,5
SONSTIGE FUTTERMittel	13,57	107,5	108,1	111,7	111,8	+ 3,4 + 0,1
BIERTREBER	10,18	107,9	108,4	112,1	112,0	+ 3,3 - 0,1
TAPIOKAMEHL	3,39	106,5	107,1	110,3	111,2	+ 3,8 + 0,8
SAATGUT	20,49	136,4	141,8	135,8	135,8	- 4,2 -
GETREIDE (ROGGEN)	7,01	107,5	108,4	115,3	115,3	+ 6,4 -
HACKFRUECHTE	12,17	154,2	162,8	149,8	149,8	- 8,0 -
KARTOFFELN , MITTELFRUEHE	6,53	158,7	168,3	145,2	145,2	-13,7 -
KARTOFFELN , MITTELSPAETE UND SPAETE	4,33	146,0	155,6	149,9	149,9	- 3,7 -
ZUCKERRUEBENSAMEN	0,69	149,7	149,7	160,9	160,9	+ 7,5 -
FUTTERPFLANZEN	0,62	170,0	170,0	185,3	185,3	+ 9,0 -
ROTKLEE	1,31	126,2	126,0	116,1	116,1	- 7,9 -
WELSCHE WEIDELGRAS	0,69	100,3	100,2	92,2	92,2	- 8,0 -
	0,62	155,1	154,8	142,7	142,7	- 7,8 -
NUTZ- UND ZUCHTVIEH	77,63	148,9	146,7	169,1	175,2	+19,4 + 3,6
RINDER (MILCHKUEHE)	52,25	147,7	146,9	171,9	178,3	+21,4 + 3,7
SCHWEINE (FERKEL)	23,89	150,2	144,3	160,2	165,9	+15,0 + 3,6
SONSTIGES VIEH (ARBEITSPFERDE)	1,49	172,7	178,6	212,5	216,3	+21,1 + 1,8
PFLANZENSCHUTZMITTEL	9,91	104,8	105,5	112,3	112,3	+ 6,4 -
BEIZMITTEL (SAATGUT-)	0,20	132,3	132,3	132,3	132,3	- -
FUNGIZIDE	2,99	108,5	109,8	129,8	129,8	+18,2 -
INSEKTIZIDE	3,87	110,8	111,2	112,3	112,3	+ 1,0 -
HERBIZIDE	2,04	88,2	88,9	90,4	90,4	+ 1,7 -
SONSTIGE MITTEL	0,81	98,1	98,1	98,1	98,1	- -
BRENN- UND TREIBSTOFFE (EINSCHL. SCHMIERSTOFFE UND EL. STROM)	61,07	154,2	163,6	171,0	172,2	+ 5,3 + 0,7
KOHLE	4,41	184,2	191,5	215,9	216,2	+12,9 + 0,1
BRAUNKOHL	1,70	172,0	182,1	213,2	213,1	+17,0 -
BRAUNKOHLBRIKETTS	2,71	191,8	197,4	217,6	218,2	+10,5 + 0,3
TREIBSTOFFE	21,17	169,6	184,5	169,2	168,8	- 8,5 - 0,2
DIESELKRAFTSTOFF 1)	14,39	184,3	200,5	181,3	181,3	- 9,6 -
BENZIN	6,78	138,4	150,6	143,4	142,4	- 5,4 - 0,7
SCHMIEROLE UND -FETTE	10,38	142,9	151,9	158,2	158,7	+ 4,5 + 0,3
ELEKTRISCHER STROM	25,11	140,5	145,8	169,9	172,8	+18,5 + 1,7

1) UNTER BERUECKSICHTIGUNG DER BETRIEBSBEIHELFE FUER DIESELKRAFTSTOFF.

INDEXES

4. INDEX DER EINKAUFSPREISE LANDWIRTSCHAFTLICHER BETRIEBSMITTEL (AUSGABENINDEX)

WIRTSCHAFTSJAHRE (JULI BIS JUNI) 1962/63 = 100

A) OHNE UMSATZ- (MEHRWERT-) STEUER

BETRIEBSMITTEL	WÄGUNGSGE- ANTEIL AM GESAMT- INDEX	1973/ 1974 WJD	1974		1975		VERÄNDERUNG MAI 1975 GEGENÜBER 1974 MAI APRIL IN PROZENT
			MAI	APRIL	MAI	APRIL	
ALLGEMEINE WIRTSCHAFTSAUSGABEN	56,32	136,3	141,2	150,0	150,3	+ 6,4	+ 0,2
UNTERHALTUNG VON GEBÄUDE (BAULEISTUNGEN AN LÖW. GEPÄUDEEN (NACH RUH- UND AUSBAUARBEITEN UND HAUSTECHNISCHE ANLAGEN)	35,28	166,5	174,2	173,8	173,8p	+ 0,2	-
UNTERHALTUNG VON MASCHINEN UND GERÄTEN (EINSCHLIESSLICH TECHNISCHE HILFSMATERIALIEN)	122,14	163,5	175,7	195,6	197,2	+12,2	+ 0,8
REPARATUREN	61,07	184,5	195,9	215,6	217,2	+10,9	+ 0,7
AN ACKERSCHLEPPERN	25,79	182,4	192,6	212,2	212,8	+10,5	+ 0,3
AN MASCHINEN UND GERÄTEN FUER							
BODENBEARBEITUNG, SAAT- UND PFLANZENPFLEGE, DUENGUNG UND PFLANZENSCHUTZ	2,71	205,4	213,4	236,9	239,7	+ 9,8	+ 1,2
ERNTBERGUNG, ERNTEVERARBEITUNG UND SAATGUTAUFBEREITUNG	8,14	179,7	191,1	208,6	211,0	+10,4	+ 1,2
FUTTERMittelBEREITUNG, REP. AN FORDEREINRICHTUNGEN, TRANSPORTMITTELN UND TECHNISCHE EINRICHTUNGEN	24,43	185,9	198,5	219,0	221,5	+11,6	+ 1,1
ERGÄNZUNGSBAUTEN AN MASCHINEN UND GERÄTEN	12,21	164,2	174,0	189,9	192,0	+10,3	+ 1,1
WARTUNG	24,43	125,2	135,4	144,4	145,9	+ 7,8	+ 1,0
TECHNISCHE HILFSMATERIALIEN	24,43	149,0	166,2	199,7	201,2	+21,1	+ 0,8
BINDEGARN	10,12	121,9	146,6	197,7	199,4	+36,0	+ 0,9
HANDHÄCKE	3,49	154,5	163,9	182,7	184,4	+12,5	+ 0,9
DÜNGGABEL	3,49	201,2	217,5	242,4	243,9	+12,1	+ 0,6
MAEHMESSERKLINGE	3,48	158,6	166,2	187,5	189,5	+14,0	+ 1,1
DRAHTSTIFTE	0,70	171,6	186,6	212,8	211,6	+13,4	- 0,6
TREIBRIEMEN (GUMMI-)	1,05	130,3	141,2	160,9	161,7	+14,5	+ 0,5
STACHELDRAHT	0,70	163,8	190,9	231,5	232,4	+21,7	+ 0,4
SCHLEPPERBATTERIE	1,40	171,3	181,8	187,8	188,2	+ 3,5	+ 0,2
NEUBAUTEN UND MASCHINEN	228,68	151,6	159,0	168,3	169,1p	+ 6,4	+ 0,5
NEUBAUTEN (GESAMTINDEX FUER LANDWIRTSCHAFTLICHE GEBÄUDE	69,89	167,9	175,9	176,0	176,0p	+ 0,1	-
NEUANSCHAFFUNG GROSSERER MASCHINEN	158,79	144,4	151,6	164,9	166,1	+ 9,6	+ 0,7
ACKERSCHLEPPER (OHNE EINACHSSCHLEPPER)	64,13	137,6	143,0	153,7	155,7	+ 8,9	+ 1,3
EINACHSSCHLEPPER UND ANDERE EINACHSIGE MOTORGERÄTE	4,75	151,7	157,9	177,3	177,3	+12,3	-
LANDMASCHINEN UND GERÄTE	89,91	148,9	157,4	172,3	172,9	+ 9,8	+ 0,3
FUER BODENBEARBEITUNG	7,67	166,4	177,7	197,1	202,8	+14,1	+ 2,9
SCHLEPPERANBAUPFLUG	4,68	172,4	183,8	205,2	209,6	+14,0	+ 2,1
ACKEREGGE	2,99	156,9	168,2	184,3	192,1	+14,2	+ 4,2
ZUM SAEN, PFLANZEN UND PFLEGEN	6,38	173,6	180,3	197,1	197,1	+ 9,3	-
VIELFACHGERÄT FUER KARTOFFELANBAU	4,28	175,5	183,9	201,4	201,4	+ 9,5	-
DRILLMASCHINE	2,10	167,3	172,9	188,4	188,4	+ 9,0	-
FUER DUENGUNG UND PFLANZENSCHUTZ	14,86	143,0	151,7	163,0	162,9	+ 7,4	- 0,1
STALLDÜNGSTREUER	8,48	140,5	148,9	156,5	156,3	+ 5,0	- 0,1
HANDELSDÜNGER- KASTENSTREUER	1,70	160,6	172,8	189,5	189,5	+ 9,7	-
HANDELSDÜNGER- SCHLEUDERSTREUER	1,70	135,1	141,9	152,9	152,9	+ 7,8	-
PFLANZENSCHUTZGERÄT MIT ZAPFWELENANTRIEB	2,98	144,6	153,0	172,0	172,0	+12,4	-
FUER ERNTEBERGUNG	36,03	149,9	159,4	175,0	175,4	+10,0	+ 0,2
ANBAUMAHEWERK	2,10	166,6	182,0	191,5	192,0	+ 5,5	+ 0,3
RECHWENDER	8,49	152,1	165,2	183,1	183,1	+10,8	-
FELDMAECKSLER	2,10	138,2	144,6	159,3	159,3	+10,2	-
ZUCKERRÜBEN- SAMMELKOEPPRODER	1,70	151,8	159,6	170,4	170,4	+ 6,8	-
MAEHORESCHER	13,16	153,5	161,6	179,7	180,9	+11,9	+ 0,7
KARTOFFELVORRATSDRODER	3,39	150,5	157,2	167,4	166,6	+ 6,0	- 0,5
PICK- UP- PRESSE	5,09	134,6	142,0	155,4	155,4	+ 9,4	-
FUER FUTTERMittelBEREITUNG	3,80	163,6	172,6	188,8	188,8	+ 9,4	-
SCHROTMUEHLE	1,29	162,5	177,6	186,2	186,2	+ 4,8	-
FUTTERDAEMPFER	0,81	164,7	168,6	184,7	184,7	+ 9,5	-
GERÄTSEHAECKSLER	1,29	171,4	179,4	205,2	205,2	+14,4	-
SELBSTTÄTIGES TRAENKEBECKEN	0,41	140,5	143,4	153,9	153,9	+ 7,3	-
FUER FÖRDERZWECKE (EINSCHLIESSLICH ACKERWAGEN)	13,57	136,1	143,4	154,5	154,3	+ 7,6	- 0,1
FÜHRERGEBLÄSE	2,10	139,8	147,6	156,4	159,1	+ 7,8	+ 1,7
GREIFERAUFZUG FUER HEU UND GETREIDE	2,99	152,2	158,8	170,0	167,9	+ 5,7	- 1,2
SCHLEPPERANBAULADER	1,29	138,4	148,4	161,9	161,9	+ 9,1	-
ACKERWAGEN	7,19	128,0	134,8	146,1	145,9	+ 8,2	- 0,1
FUER MILCHWIRTSCHAFT (MELKMASCHINE)	3,39	128,8	128,9	146,8	146,8	+13,9	-
VERSCHIEDENE MASCHINEN UND EINRICHTUNGEN	4,21	135,7	143,3	162,2	162,2	+13,2	-

INDIZES

4. INDEX DER EINKAUFSPREISE LANDWIRTSCHAFTLICHER BETRIEBSMITTEL (AUSGABENINDEX)

WIRTSCHAFTSJAHK (JULI BIS JUNI) 1962/63 = 100

B) EINSCHL. UMSATZ- (MEHRWERT-) STEUER

BETRIEBSMITTEL	WAEGUNGS- ANTEIL AM GESAMT- INDEX	1973/ 1974 WJD	1974 MAI	1975 APRIL	1975 MAI	VERAENDERUNG MAI 1975 GEGENUEBER MAI APRIL 1974 1975 IN PROZENT
ALLGEMEINE WIRTSCHAFTSAUSGABEN	56,32	148,6	153,9	163,5	163,8	+ 6,4 + 0,2
UNTERHALTUNG DER GEBAEUDE (BAULEISTUNGEN AN LDW. GEBAEUDEN NACH ROH- UND AUSBAUARBEITEN UND HAUSTECHNISCHE ANLAGEN)	35,28	184,8	193,4	192,9	192,9p	- 0,3 -
UNTERHALTUNG VON MASCHINEN UND GERAETEN (EINSCHLIESSLICH TECHNISCHE HILFSMATERIALIEN)	122,14	181,5	195,0	217,1	219,0	+12,3 + 0,9
REPARATUREN	61,07	204,8	217,4	239,3	241,2	+10,9 + 0,8
AN ACKERSCHLEPPERN	25,79	202,5	213,8	235,6	236,2	+10,5 + 0,3
AN MASCHINEN UND GERAETEN FUER						
BODENBEARBEITUNG, SAAT- UND PFLANZENPFLEGE, DUENGUNG UND PFLANZENSCHUTZ	2,71	228,0	242,5	263,0	266,1	+ 9,7 + 1,2
ERNTEBERGUNG, ERNTEVERARBEITUNG UND SAATGUTAUFREREITUNG	8,14	199,5	212,1	231,5	234,3	+10,5 + 1,2
FUTTERMITTELBEREITUNG, REP. AN FOERDEREINRICHTUNGEN, TRANSPORTMITTELN UND TECHNISCHE EINRICHTUNGEN	24,43	206,3	220,3	243,2	245,9	+11,6 + 1,1
ERGAENZUNGSBAUTEN AN MASCHINEN UND GERAETEN	12,21	182,3	193,1	210,8	213,1	+10,4 + 1,1
WARTUNG	24,43	139,0	150,3	160,3	162,0	+ 7,8 + 1,1
TECHNISCHE HILFSMATERIALIEN	24,43	165,4	184,5	221,8	223,4	+21,1 + 0,7
BINDEGARN	10,12	135,3	162,7	219,5	221,3	+36,0 + 0,8
HANDHACKE	3,49	171,5	181,9	202,8	204,7	+12,5 + 0,9
DUNGGABEL	3,49	223,4	241,5	269,1	270,8	+12,1 + 0,6
MAEHMESSERKLINGE	3,48	176,2	184,6	208,2	210,4	+14,0 + 1,1
DRAHTSTIFTE	0,70	190,5	207,1	236,2	234,9	+13,4 - 0,6
TREIBRIEMEN (GUMMI-)	1,05	144,6	156,7	178,6	179,5	+14,6 + 0,5
STACHELDRAHT	0,70	182,7	211,9	256,9	258,0	+21,8 + 0,4
SCHLEPPERBATTERIE	1,40	190,2	201,8	208,5	208,9	+ 3,5 + 0,2
NEUBAUTEN UND MASCHINEN	228,68	168,3	176,5	186,8	187,7p	+ 6,3 + 0,5
NEUBAUTEN (GESAMTINDEX FUER LANDWIRTSCHAFTLICHE GEBAEUDE	69,89	186,4	195,2	195,3	195,3p	+ 0,1 -
NEUANSCHAFFUNG GROESSERER MASCHINEN	158,79	160,3	168,3	183,1	184,3	+ 9,5 + 0,7
ACKERSCHLEPPER (OHNE EINACHSSCHLEPPER)	64,13	152,7	158,7	170,7	172,8	+ 8,9 + 1,2
EINACHSSCHLEPPER UND ANDERE EINACHSIGE MOTORGERAETE	4,75	168,4	175,2	196,8	196,8	+12,3 -
LANDMASCHINEN UND GERAETE	89,91	165,3	174,7	191,2	191,9	+ 9,8 + 0,4
FUER BODENBEARBEITUNG	7,67	184,7	197,3	218,7	225,1	+14,1 + 2,9
SCHLEPPERANBAUPFLUG	4,68	191,4	204,1	227,7	232,7	+14,0 + 2,2
ACKEREGGE	2,99	174,2	186,7	204,6	213,3	+14,2 + 4,3
ZUM SAEEN, PFLANZEN UND PFLEGEN	6,38	192,7	200,1	218,8	218,8	+ 9,3 -
VIELFACHGERAET FUER KARTOFFELANBAU	4,28	194,8	204,1	223,5	223,5	+ 9,5 -
DRILLMASCHINE	2,10	185,7	191,9	209,1	209,1	+ 9,0 -
FUER DUENGUNG UND PFLANZENSCHUTZ	14,86	158,7	168,3	180,9	180,8	+ 7,4 - 0,1
STALLDUNGSTREUER	8,48	155,9	165,3	173,7	173,5	+ 5,0 - 0,1
HANDELSDUENGER- KASTENSTREUER	1,70	178,3	191,8	210,4	210,4	+ 9,7 -
HANDELSDUENGER- SCHLEUDERSTREUER	1,70	150,0	157,5	169,7	169,7	+ 7,7 -
PFLANZENSCHUTZGERAET MIT ZAPFWELLENANTRIEB	2,98	160,5	169,8	191,0	191,0	+12,5 -
FUER ERNTEBERGUNG	36,03	166,4	176,9	194,2	194,6	+10,0 + 0,2
ANBAUMAEHWERK	2,10	184,9	202,0	212,6	213,1	+ 5,5 + 0,2
RECHWENDER	8,49	168,8	183,3	203,3	203,3	+10,9 -
FELDMAECKSLER	2,10	153,4	160,5	176,8	176,8	+10,2 -
ZUCKERRUEBEN- SAMMELKOEPPRODER	1,70	168,5	177,1	189,1	189,1	+ 6,8 -
MAEHRESCHER	13,16	170,4	179,4	199,4	200,8	+11,9 + 0,7
KARTOFFELVORKATSDROER	3,39	167,0	174,5	185,8	184,9	+ 6,0 - 0,5
PICK- UP- PRESSE	9,09	149,5	157,7	172,4	172,4	+ 9,3 -
FUER FUTTERMITTELBEREITUNG	3,80	181,6	191,5	209,6	209,6	+ 9,5 -
SCHROTMUEHLE	1,29	180,4	197,1	206,7	206,7	+ 4,9 -
FUTTERDAEMPFER	0,81	182,8	187,1	205,0	205,0	+ 9,6 -
GEBLAESEMAECKSLER	1,29	190,2	199,1	227,8	227,8	+14,4 -
SELBSTTAEITIGES TRAENKEBECKEN	0,41	155,9	159,1	170,9	170,9	+ 7,4 -
FUER FOERDERZWECKE (EINSCHLIESSLICH ACKERWAGEN)	13,57	151,1	159,1	171,5	171,3	+ 7,7 - 0,1
FOERDERGEBLAESE	2,10	155,1	163,8	173,6	176,6	+ 7,8 + 1,7
GREIFERAUFZUG FUER HEU UND GETREIDE	2,99	168,9	176,3	188,7	186,4	+ 5,7 - 1,2
SCHLEPPERANRAULADER	1,29	153,6	164,7	179,7	179,7	+ 9,1 -
ACKERWAGEN	7,19	142,0	149,6	162,2	162,0	+ 8,3 - 0,1
FUER MILCHWIRTSCHAFT (MELKMASCHINE)	3,39	143,0	143,1	162,9	162,9	+13,8 -
VERSCHIEDENE MASCHINEN UND EINRICHTUNGEN	4,21	150,7	159,0	180,0	180,0	+13,2 -

Preise

1. Erzeugerpreise

Ohne Umsatz-(Mehrwert-)steuer und ohne Aufwertungsausgleich
DM je Mengeneinheit

Warenbezeichnung und Handelsbedingung	Frachtlage	Berichtsort bzw. Geltungs- bereich	Mengen- einheit	1974 D	1974 Mai	April 1975	Mai
Getreide, Durchschnitts-(Stan- dard-) Qualität	frei Verlade- station	Hannover	1 t	377,3a)	380,0	407,5	410,0
		Köln	1 t	378,8a)	.	402,5	402,5
		Frankfurt	1 t	390,1a)	397,5	408,8	408,8
		Stuttgart	1 t	376,0	375,0	410,0	410,0
		München	1 t	394,8a)	395,0	432,5	435,0
Roggen		Nürnberg	1 t	400,8a)	420,0	420,0	420,0
Weizen		Hannover	1 t	398,6a)	400,0	430,0	430,0
		Köln	1 t	398,4a)	.	425,0	425,0
		Frankfurt	1 t	391,3a)	387,5	420,0	420,0
		Stuttgart	1 t	382,0a)	385,0	415,0	420,0
		München	1 t	391,0	387,5	415,0	415,0
		Nürnberg	1 t	396,6a)	405,0	425,0	425,0
Futtergerste		Hannover	1 t	372,1	380,0	390,0	405,0
		Köln	1 t	364,2	373,5	382,5	382,5
		Frankfurt	1 t	349,6	357,5	.	.
		Stuttgart	1 t	358,5	365,0	385,0	385,0
		München	1 t	346,7a)	340,0	370,0	372,5
		Nürnberg	1 t	366,4a)	365,0	377,5	367,5
Futterhafer		Hannover	1 t	378,8	380,0	370,0	370,0
		Köln	1 t	367,7	365,0	376,3	376,3
		Frankfurt	1 t	365,5a)	370,0	392,5	382,5
		Stuttgart	1 t	360,5a)	370,0	375,0	375,0
		München	1 t	367,0a)	372,5	372,5	385,0
		Nürnberg	1 t	376,7a)	395,0	405,0	405,0
Hackfrüchte Speisekartoffeln, gelb- fleischige,	frei Verlade- station	Kiel	1 dt	13,48a)	.	9,45	9,45
		Hannover	1 dt	11,02a)	10,00	12,44	11,88
		Köln	1 dt	9,52a)	.	.	.
		Frankfurt	1 dt	14,63a)	18,50	11,70	13,50
		Karlsruhe	1 dt	14,25a)	16,00	12,18	12,94
		München	1 dt	12,55a)	13,25	11,01	12,32
		Nürnberg	1 dt	12,43a)	13,07	11,35	...
Genusmittelpflanzen Hopfen, Hallertauer, prima mit Siegel, ab Boden des Erzeugers 1)	frei Siegel- stelle	Bayern	1 dt	459,20a)	355,71	462,86	462,86
Schlachtvieh, lebend Marktpreise	frei Markt- ort	Hamburg	1 dt	325,3	315,8	354,1	361,3
		Hannover	1 dt	.	.	.	346,0
Ochsen, Klasse A		Köln	1 dt	340,5a)	335,3	370,7	390,8
		Frankfurt	1 dt
		Mannheim	1 dt
		München	1 dt	.	329,4	.	.
Bullen, Klasse A		Hamburg	1 dt	346,3	339,2	380,5	395,3
		Hannover	1 dt	350,8	335,3	379,7	393,2
		Köln	1 dt	360,7	347,6	392,0	408,7
		Frankfurt	1 dt	365,7	353,3	398,2	405,6
		Mannheim	1 dt	372,8	356,2	403,0	418,4
		München	1 dt	360,3	344,8	393,7	402,5
Kühe, Klasse B		Hamburg	1 dt	259,8	270,4	296,3	307,2
		Hannover	1 dt	246,0	241,0	276,0	284,8
		Köln	1 dt	266,6	276,3	303,6	315,6
		Frankfurt	1 dt	266,4	274,0	301,3	313,7
		Mannheim	1 dt	264,4	274,1	303,6	313,1
		München	1 dt	279,1	287,6	317,7	340,8
Färsen, Klasse A		Hamburg	1 dt	297,0	303,1	336,8	350,0
		Hannover	1 dt	284,9	279,8	312,8	322,9
		Köln	1 dt	303,9	308,1	343,9	358,5
		Frankfurt	1 dt	304,6	301,9	345,1	358,4
		Mannheim	1 dt	306,4	299,9	341,9	356,5
		München	1 dt	315,6	309,3	362,4	376,0

1) Für nicht vertragsgebundenen Hopfen. - a) Jahresdurchschnitt aus weniger als 12 Monaten. - b) In den Jahresdurchschnittspreisen sind die Preise für Frühkartoffeln im Monat Juli nicht berücksichtigt.

Preise
1. Erzeugerpreise
 Ohne Umsatz-(Mehrwert-)steuer und ohne Aufwertungsausgleich
 DM je Mengeneinheit

Warenbezeichnung und Handelsbedingung	Frachtlage	Berichtsart bzw. Geltungs- bereich	Mengen- einheit	1974 D	Mai	1975 April	Mai
noch: Schlachtvieh, lebend Marktpreise	frei Markort	Hamburg Hannover	1 dt 1 dt	· ·	· ·	· ·	· ·
Kälber, Klasse A		Freiburg Frankfurt Mannheim München	1 dt 1 dt 1 dt 1 dt	497,1 · 498,5 481,6	· 471,3 494,5 482,5	564,9 · 577,0 544,5	557,5 · 578,3 540,0
Schweine, Klasse c		Hamburg Hannover Köln Frankfurt Mannheim München	1 dt 1 dt 1 dt 1 dt 1 dt 1 dt	259,6 267,3 289,5 285,9 299,9 263,5	241,2 243,4 272,6 263,6 277,5 239,0	276,6 273,3 295,8 287,7 302,0 265,6	277,7 283,9 299,8 291,9 308,2 298,1
Lämmer und Hammel, Klasse A		Hamburg Köln Frankfurt	1 dt 1 dt 1 dt	291,9 · ·	314,4 · 376,0	325,9 392,0 ·	314,8 390,0 ·
Milch berechnet auf einen Fettgehalt von 3,7 %, einschließlich Förderungszuschlag	frei Molkerei	Bundesgebiet	1 dt	44,73p	43,50	48,24p	49,13pb)
Eier unsortierte Erzeugerpreise	ab Hof	SchH. Ndsa. NrhW. Stuttgart Bayern	100 St 100 St 100 St 100 St 100 St	12,31 12,49 12,89 12,44 13,77	11,75 11,72 12,81 11,75 13,00	11,65 12,07 12,69 12,00 13,06	10,32 10,47 · 10,38 12,31
Klasse 4 Großhandelseinkaufspreise	ab Kenn- zeichnungs- stelle	SchH. Hamburg Ndsa. NrhW. Stuttgart Bayern	100 St 100 St 100 St 100 St 100 St 100 St	14,14 14,06 14,43 14,13 15,96 14,98	13,67 13,34 13,79 14,00 15,00 14,14	13,68 13,25 13,92 · 15,38 14,09	12,36 11,71 12,21 · 14,00 13,22
Häute und Felle grünesalzene, ohne Kopf Auktionspreise 1)	ab Lager Häutever- wertung						
Bullenhäute 25 - 29 1/2 kg schwarze schwarze rote rote rote		Ndsa. NrhW. Hessen Bavü. Bayern	1 kg 1 kg 1 kg 1 kg 1 kg	1,84 1,57 1,81 1,96 1,91	1,84 1,70 1,95 2,13 2,04	· 1,22 1,42 1,67 1,55	· · 1,56 1,46 1,42p
Bullenhäute 30 - 39 1/2 kg schwarze schwarze rote rote rote		Ndsa. NrhW. Hessen Bavü. Bayern	1 kg 1 kg 1 kg 1 kg 1 kg	1,59 1,37 1,76 1,92 1,89	1,65 1,51 1,88 2,05 2,22	· 1,08 1,47 1,74 1,63	· · 1,47 1,50 1,46p
Kuhhäute 30 - 39 1/2 kg schwarze schwarze rote rote rote		Ndsa. NrhW. Hessen Bavü. Bayern	1 kg 1 kg 1 kg 1 kg 1 kg	1,55 1,47 1,78 1,90 1,94	1,38 1,40 1,75 1,87 1,88	· 1,16 1,42 1,75 1,83	· 1,05 1,36 1,58 1,67p
Kalbfelle 4 1/2 - 7 1/2 kg schwarze schwarze rote rote rote		Ndsa. NrhW. Hessen Bavü. Bayern	1 kg 1 kg 1 kg 1 kg 1 kg	2,68 2,71 3,85 4,91 4,90	2,93 2,73 3,70 5,00 5,01	· 1,95 3,10 3,62 3,76	· 1,95 3,10 3,65 3,73p

1) Dem angegebenen Monatsdurchschnitt liegen die auf der jeweils vorausgegangenen Auktion erzielten Preise zu-
 grunde. - a) Jahresdurchschnitt aus weniger als 12 Monaten. - b) Endgültiger Milchpreis im März 1975 DM 48,79

Preise
1. Erzeugerpreise
Ohne Umsatz-(Mehrwert-)steuer und ohne Aufwertungsausgleich
DM je Mengeneinheit

Warenbezeichnung und Handelsbedingung	Frachtlage	Geltungs- bereich	Mengen- einheit	1974 D	1974 Mai	März	1975 April	Mai
Obst und Gemüse Handelsklasse I Abgabepreise der Erzeugermärkte 1)								
Obst	ab Erzeuger- markt							
Äpfel		Bundesgebiet	1 dt	.	50,60	106,88	116,71	81,04
Süßkirchen		Bundesgebiet	1 dt	.	214,45	.	.	203,00
Gemüse								
	ab Erzeuger- markt							
Weißkohl		Bundesgebiet	1 dt	.	73,84	19,72	34,49	43,33
Wirsing		Bundesgebiet	1 dt	.	108,96	29,11	70,54	49,61
Rotkohl		Bundesgebiet	1 dt	.	82,33	28,40	51,23	54,11
Möhren		Bundesgebiet	1 dt	.	61,77	51,55	76,77	100,52
Spinat		Bundesgebiet	1 dt	.	62,85	116,27	93,44	48,41
Sellerie		Bundesgebiet	1 dt	.	125,21	60,11	94,83	125,24
Porree		Bundesgebiet	1 dt	.	95,68	75,79	73,83	70,03
Zwiebeln		Bundesgebiet	1 dt	.	97,25	42,02	71,36	58,65
Kopfsalat-, Treib-		Bundesgebiet	100 St	.	23,86	38,37	45,59	35,90
Spargel		Bundesgebiet	1 dt	.	689,58	.	808,75	668,28

1) Bundesdurchschnittspreise einschl. Vermarktungsgebühren und Sortierungskosten.

Durchschnittserlöse für frische Seefische 1) auf den Auktionen 2)
DM je kg ohne Umsatz-(Mehrwert-)steuer

Fischart	1974 D	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.
Hering	0,73	0,72	0,74	0,91	0,74	0,68	0,60	0,61	0,71	0,73	0,68	0,73	0,91
Kabeljau	1,45	1,57	1,58	1,50	1,41	1,25	1,34	1,34	1,26	1,57	1,53	1,44	1,42
Seelachs	1,19	1,51	1,03	1,12	1,09	1,17	1,22	1,07	1,03	1,36	1,32	1,32	1,42
Rottbarsch	1,51	1,63	1,62	1,57	1,56	1,53	1,71	1,16	1,16	1,43	1,50	1,66	1,75

1) Für den menschlichen Verbrauch (ohne auf See gesalzene oder tiefgekühlte Fische). - 2) Siehe Statistik der Bundesrepublik Deutschland: Seefischerei und Fischversorgung.

Preise

1. Erzeugerpreise Ohne Umsatz-(Mehrwert-)steuer DM je Mengeneinheit

Warenbezeichnung und Handelsbedingung	Frachtlage	Berichtsort bzw. Geltungs- bereich	Mengen- einheit	1974		1975	
				D	April	März	April
Rohholz aus Staatswald							
Laub-Stammholz B unentrindet 1)							
Buche, Klasse 3	gerückt	Baden-Wttbg. Bayern	1 Fm	80,96	82,79	83,13	82,64
			1 Fm	85,87	89,35	90,81	91,10
Buche, Klasse 3 a	ungerückt	Nordrh.-Westf. Hessen	1 Fm	70,73 ^{a)}	70,08	72,60	75,00
			1 Fm	71,80	72,20	76,79	76,13
Buche, Klasse 3 b		Nordrh.-Westf. Hessen	1 Fm	84,84 ^{a)}	85,39	84,64	87,75
			1 Fm	85,14	85,37	89,92	88,77
Buche, Klasse 4	gerückt	Nordrh.-Westf. Hessen Baden-Wttbg. Bayern	1 Fm	99,16 ^{a)}	99,18	99,74	102,50
			1 Fm	98,93	99,58	104,66	103,39
			1 Fm	101,86	103,82	104,25	104,24
			1 Fm	108,81	112,48	113,79	115,39
Nadel-Stammholz B entrindet 1)							
Kiefer, Klasse 2 b	ungerückt	Hessen	1 Fm	92,62 ^{a)}	96,03	91,85	90,51
	gerückt	Rhld.-Pfalz	1 Fm	86,42 ^{a)}	86,16	78,31	80,29
		Baden-Wttbg.	1 Fm	102,11	107,24	102,66	96,71
		Bayern	1 Fm	119,81	128,63	117,30	120,18
Kiefer, Klasse 3 a	ungerückt	Hessen	1 Fm	108,95 ^{a)}	113,02	108,70	106,01
	gerückt	Rhld.-Pfalz	1 Fm	102,59 ^{a)}	105,70	94,29	91,14
		Baden-Wttbg.	1 Fm	123,43	127,94	123,77	118,55
		Bayern	1 Fm	140,20	150,20	136,63	138,67
Fichte/Tanne, Klasse 2 b	ungerückt	Nordrh.-Westf. Hessen	1 Fm	105,96 ^{a)}	108,07	108,18	106,62
			1 Fm	116,59	118,48	117,40	114,25
Fichte/Tanne, Klasse 3 a		Nordrh.-Westf. Hessen	1 Fm	119,79 ^{a)}	121,92	121,94	121,64
			1 Fm	131,43	133,21	131,32	129,97
Fichte/Tanne, Klasse 4	gerückt	Rhld.-Pfalz Baden-Wttbg. Bayern 2)	1 Fm	112,20 ^{a)}	110,87	108,43	104,97
			1 Fm	117,29	117,17	115,56	113,29
			1 Fm	129,53	132,81	122,16	121,26
Fichte/Tanne, Klasse 5	ungerückt	Rhld.-Pfalz	1 Fm	126,44 ^{a)}	125,79	124,94	121,56
	gerückt	Baden-Wttbg.	1 Fm	134,45	134,93	132,59	129,78
		Bayern 2)	1 Fm	148,89	152,69	140,27	139,02
Grubenlangholz, entrindet							
Fichte/Tanne unter 15 cm Durchmesser	ungerückt	Hessen	1 Fm	58,02 ^{a)}	55,60	61,18	67,80
	gerückt	Rhld.-Pfalz	1 Fm	56,31 ^{a)}	50,52	64,25	62,42
		Bayern 3)	1 Fm	71,60	65,93	75,17	72,01
über 15 cm Durchmesser	ungerückt	Hessen	1 Fm	67,81 ^{a)}	67,00	83,12	69,25
	gerückt	Rhld.-Pfalz	1 Fm	62,02 ^{a)}	51,66	69,60	69,00
Kiefer unter 15 cm Durchmesser	ungerückt	Hessen	1 Fm	47,58 ^{a)}	47,00	47,00	49,00
	gerückt	Rhld.-Pfalz	1 Fm	49,82 ^{a)}	48,85	54,97	53,14
		Bayern 4)	1 Fm	59,48	52,07	.	59,98
		über 15 cm Durchmesser	Hessen	1 Fm	55,46 ^{a)}	80,27	55,01
gerückt	Rhld.-Pfalz	1 Fm	52,74 ^{a)}	53,99	54,01	58,01	
Fichtenfaserholz, entrindet							
Klasse A Klasse B Klasse C	ungerückt	Hessen	1 Rm	53,10 ^{a)}	.	.	.
			1 Rm	48,48 ^{a)}	.	.	.
			1 Rm	41,56 ^{a)}	.	.	.
Klasse A Klasse B Klasse C	gerückt	Baden-Wttbg.	1 Rm	59,41 ^{a)}	54,89	70,06	71,44
			1 Rm	54,25 ^{a)}	50,12	63,97	65,23
			1 Rm	46,50 ^{a)}	42,96	54,83	55,91
Buchenscheitholz für Hausbrand unentrindet							
ungerückt gerückt	ungerückt gerückt	Hessen Rhld.-Pfalz Baden-Wttbg.	1 Rm				27,00
			1 Rm	27,09 ^{a)}	27,19	33,35	30,99
			1 Rm	30,85	32,26	34,67	34,33

1) Langholz, ohne Rinde gemessen. - 2) Ohne Güteklassenausscheidung. - 3) Klasse IN. - 4) Klasse IN/IF/IK. -
a) Jahresdurchschnitt aus weniger als 12 Monaten.

Preise
2. Einkaufspreise der Landwirtschaft

Ohne Umsatz- (Mehrwert-) steuer
in je Mengeneinheit

Betriebsmittel	Geltungs- bereich	Mengen- einheit	1974		1975	
			15. April	15. Mai	15. März	15. April 15. Mai
Futtermittel ¹⁾						
Futtergetreide						
Futtergerste	Bundesgebiet	50 kg	21,18	21,17	22,06	22,26 22,44
hl-Gewicht: 60-66 kg	Schleswig-Holstein	50 kg	22,92	22,87	22,74	22,95 23,06
lose oder in Leinensäcken	Niedersachsen	50 kg	22,10	22,12	22,10	22,45 22,77
	Nordrhein-Westf.	50 kg	21,76	21,45	22,49	22,89 23,42
	Hessen	50 kg	19,35	19,53	21,64	21,64 21,74
	Rheinland-Pfalz	50 kg	19,10	19,10	20,10	20,00 22,10
	Baden-Württemberg	50 kg	21,60	21,56	21,95	21,90 21,92
	Bayern	50 kg	20,54	20,63	22,31	22,56 22,56
Futtermais						
lose oder in Leinensäcken	Bundesgebiet	50 kg	24,15	24,16	26,26	26,28 26,27
	Schleswig-Holstein	50 kg	23,95	23,33	25,19	25,53 24,55
	Niedersachsen	50 kg	24,45	24,03	25,57	26,03 26,22
	Nordrhein-Westf.	50 kg	24,10	24,83	25,15	25,61 25,75
	Hessen	50 kg	24,37	24,37	27,21	26,92 26,92
	Rheinland-Pfalz	50 kg	26,24	26,34	30,04	29,00 29,05
	Baden-Württemberg	50 kg	23,52	23,71	24,83	24,90 25,08
	Bayern	50 kg	23,72	23,76	27,13	26,85 26,73
Kleie						
Weizenkleie	Bundesgebiet	50 kg	17,70	17,49	17,73	17,99 18,49
Roheiwert: 14-15 vH	Schleswig-Holstein	50 kg	18,93	18,52	18,70	18,85 19,35
	Niedersachsen	50 kg	18,45	18,24	17,43	18,36 19,36
	Nordrhein-Westf.	50 kg	17,93	17,95	17,52	17,76 18,38
	Hessen	50 kg	15,90	16,80	17,28	17,48 18,20
	Rheinland-Pfalz	50 kg	17,55	16,90	17,66	17,57 18,34
	Baden-Württemberg	50 kg	17,09	16,93	17,35	17,33 17,66
	Bayern	50 kg	17,27	17,03	18,13	18,16 18,20
Ölkuchen oder -schrot						
Sojaschrot	Bundesgebiet	50 kg	31,35	28,12	23,65	23,97 23,89
Roheiwert: 42-44 vH	Schleswig-Holstein	50 kg	28,50	24,94	22,48	23,16 21,27
in Papier- oder Jutesäcken	Niedersachsen	50 kg	28,92	27,49	21,06	22,29 22,04
mit 60-65 kg Inhalt	Nordrhein-Westf.	50 kg	30,49	28,18	23,17	23,21 23,83
	Hessen	50 kg	28,70	26,52	23,25	23,65 23,40
	Rheinland-Pfalz	50 kg	33,18	26,55	25,20	23,95 23,75
	Baden-Württemberg	50 kg	33,93	30,13	26,00	25,29 25,12
	Bayern	50 kg	33,22	29,13	24,67	25,25 25,49
Tierische Futtermittel						
Fischmehl	Bundesgebiet	50 kg	76,39	68,76	40,76	40,91 40,52
Roheiwert: 60-65 vH	Schleswig-Holstein	50 kg	64,50	61,10	34,40	37,10 34,70
phosphors. Kalk: 15-20 vH	Niedersachsen	50 kg	66,45	58,09	34,83	34,34 34,06
Salz: 2-5 vH, Fett: 4-8 vH	Nordrhein-Westf.	50 kg	73,07	72,32	41,60	42,36 42,53
	Hessen	50 kg	83,22	68,82	42,80	39,70 40,20
	Rheinland-Pfalz	50 kg	73,70	63,20	39,60	40,80 40,50
	Baden-Württemberg	50 kg	88,80	78,24	46,77	47,12 45,68
	Bayern	50 kg	81,23	73,52	43,15	43,30 43,30
Magermilch						
in Milchkannen	Bundesgebiet	1 hl	9,43	9,56	11,08	11,14 11,41
ab Molkerei oder frei Hof	Schleswig-Holstein	1 hl	9,92	9,91	11,50	11,50 12,00
	Niedersachsen	1 hl	9,30	9,45	11,40	11,40 11,50
	Nordrhein-Westf.	1 hl	10,68	10,84	12,20	12,33 12,33
	Hessen	1 hl	9,24	9,24	10,08	10,19 10,19
	Rheinland-Pfalz	1 hl	-	-	-	- -
	Baden-Württemberg	1 hl	9,07	9,48	10,56	10,69 11,04
	Bayern	1 hl	9,36	9,36	11,04	11,11 11,67
Mischfuttermittel						
Milchleistungsfutter	Bundesgebiet	50 kg	26,26	25,07	24,39	24,05 23,93
Roheiwert: 20-25 vH	Schleswig-Holstein	50 kg	23,94	22,84	22,06	22,36 21,99
Stärkeeinheiten je kg: 600-630	Niedersachsen	50 kg	25,76	24,47	23,79	23,52 23,58
	Nordrhein-Westf.	50 kg	24,97	23,84	22,64	22,34 22,24
	Hessen	50 kg	26,57	25,60	25,70	23,94 23,60
	Rheinland-Pfalz	50 kg	25,70	24,10	24,58	24,28 24,12
	Baden-Württemberg	50 kg	27,31	25,55	25,24	24,81 25,06
	Bayern	50 kg	27,42	26,57	25,50	25,22 24,99
Schweinemastfutter						
für Mittel- oder Endmast	Bundesgebiet	50 kg	27,75	27,17	26,78	26,77 26,88
Roheiwert: 10-14 vH	Schleswig-Holstein	50 kg	26,00	25,36	24,98	25,06 24,90
Gesamtnährstoff je kg: 680-720 g	Niedersachsen	50 kg	26,84	26,31	25,63	25,70 25,74
	Nordrhein-Westf.	50 kg	26,41	25,69	25,43	25,40 25,68
	Hessen	50 kg	29,24	28,94	28,48	27,34 27,64
	Rheinland-Pfalz	50 kg	26,88	26,08	26,40	26,40 26,75
	Baden-Württemberg	50 kg	29,35	28,61	27,42	27,67 27,86
	Bayern	50 kg	28,60	28,12	28,12	28,11 28,17
Legemehl						
Roheiwert: ca. 20 vH	Bundesgebiet	50 kg	31,06	30,18	29,39	29,39 29,54
Getreideschrot: mind. 35 vH	Schleswig-Holstein	50 kg	27,33	26,00	26,15	26,15 25,98
	Niedersachsen	50 kg	30,64	30,07	28,14	28,25 28,52
	Nordrhein-Westf.	50 kg	29,12	28,38	28,03	28,13 28,09
	Hessen	50 kg	30,60	30,06	30,10	29,71 29,71
	Rheinland-Pfalz	50 kg	31,30	30,38	29,40	29,40 29,80
	Baden-Württemberg	50 kg	32,71	31,38	29,80	29,95 30,31
	Bayern	50 kg	32,51	31,60	31,42	31,34 31,44

Fußnote siehe S. 20

Preise

2. Einkaufspreise der Landwirtschaft

Ohne Umsatz- (Mehrwert-) steuer
DM je Mengeneinheit

Betriebsmittel	Geltungs- bereich	Mengen- einheit	1974		1975		
			15. April	15. Mai	15. März	15. April	15. Mai
noch: Futtermittel							
Sonstige Futtermittel							
Biertreber, naß							
	Bundesgebiet	50 kg	2,29	2,30	2,38	2,37	2,37
	Schleswig-Holstein	50 kg	2,60	2,60	2,73	2,53	2,48
	Niedersachsen	50 kg	2,32	2,33	2,43	2,43	2,43
	Nordrhein-Westf.	50 kg	2,52	2,52	2,59	2,59	2,59
	Hessen	50 kg	2,46	2,47	2,54	2,54	2,57
	Rheinland-Pfalz	50 kg	2,36	2,36	2,43	2,43	2,42
	Baden-Württemberg	50 kg	2,13	2,13	2,26	2,26	2,26
	Bayern	50 kg	2,11	2,11	2,17	2,17	2,17
Tapiokamehl							
Stärke: mind. 65 vH							
	Bundesgebiet	50 kg	20,51	20,41	21,01	21,03	21,20
	Schleswig-Holstein	50 kg	18,18	18,23	18,95	19,00	19,33
	Niedersachsen	50 kg	18,67	18,64	19,37	19,83	20,08
	Nordrhein-Westf.	50 kg	18,45	18,01	18,19	18,22	18,28
	Hessen	50 kg	20,83	20,66	22,40	21,83	22,16
	Rheinland-Pfalz	50 kg	20,89	20,51	20,18	20,18	20,18
	Baden-Württemberg	50 kg	22,42	22,37	23,12	23,12	23,06
	Bayern	50 kg	22,36	22,40	22,96	22,80	23,05
Nutz- und Zuchtvieh ²⁾							
Kühe, hochtragende oder frischmelkende (tbc-frei)							
	Marktort:						
	Lingen	1 Stück	1750,00	1775,00	2059,00	1953,00	2025,00
	Oldenburg	1 Stück	1890,00	1885,00	2039,00	2197,00	2258,00
	Verden/Aller	1 Stück	1844,00	1925,00	2044,00	2371,00	2042,00
	Osnabrück	1 Stück	1748,00	1925,00	2184,00	2121,00	2247,00
	Hamm	1 Stück	1663,00	1663,00	1863,00	1850,00	1975,00
	Schwäbisch Hall	1 Stück	2493,00	2275,00	2442,00	2528,00	2673,00
	Niederbayern b)	1 Stück	2257,00	2166,00	2302,00	2654,00	2461,00
Ferkel, 6-8 Wochen							
	Kalkar	1 Stück	69,13	71,45	73,88	80,63	81,20
	Düsseldorf	1 Stück	80,00	79,50	88,00	87,25	93,50
	Cloppenburg	1 Stück	63,40	63,75	67,00	70,00	73,50
	Kaunitz	1 Stück	66,50	69,50	73,13	80,50	83,50
	Hamm	1 Stück	71,50	70,33	77,50	79,50	83,75
	Schwäbisch Hall	1 Stück	80,93	79,84	84,96	86,95	91,35
	Nördlingen	1 Stück	79,06	75,31	88,20	88,38	90,25
Arbeitspferde							
Klasse I							
	Wunsdorf	1 Stück	2050,00	2000,00	2000,00	2000,00	2000,00
Klasse II							
	Düsseldorf	1 Stück	1700,00	1700,00	1875,00	1938,00	1913,00
Klasse II							
	Hamm	1 Stück	1975,00	1950,00	1938,00	2150,00	2225,00
Klasse I							
	München	1 Stück	1650,00	1650,00	2300,00	2500,00	2600,00
Brenn- und Treibstoffe einschl. Schmierstoffe und elektr. Strom							
Treibstoffe							
Dieselkraftstoff ³⁾							
Cetanzahl 48-54							
	Bundesgebiet	1 hl	33,50	32,37	29,03	28,90	28,90
	Schleswig-Holstein	1 hl	31,95	30,71	27,13	26,75	26,85
	Niedersachsen	1 hl	31,40	31,13	27,82	27,76	27,85
	Nordrhein-Westf.	1 hl	30,79	29,54	28,44	28,26	28,24
	Hessen	1 hl	32,26	31,86	29,19	28,94	28,74
	Rheinland-Pfalz	1 hl	33,04	32,96	28,98	28,80	28,77
	Baden-Württemberg	1 hl	35,96	35,18	31,25	31,25	31,28
	Bayern	1 hl	36,02	33,72	29,58	29,45	29,45
Benzin, Marken- ⁴⁾							
Oktanzahl ca. 91							
	Bundesgebiet	1 hl	76,92	77,18	74,18	73,58	73,07
	Schleswig-Holstein	1 hl	76,94	76,94	73,51a)	72,70	72,34
	Niedersachsen	1 hl	75,77	76,76	72,97	72,70a)	72,25a)
	Nordrhein-Westf.	1 hl	76,58a)	76,58	74,23	73,60	72,97
	Hessen	1 hl	77,39	77,39	74,77	74,14a)	73,33
	Rheinland-Pfalz	1 hl	77,21	77,30	74,77	74,23	73,60
	Baden-Württemberg	1 hl	76,76	76,85	75,41	75,04	74,41
	Bayern	1 hl	77,84	77,93	74,32	73,42a)	73,06
Elektr. Strom (Licht- u. Kraft-) ⁵⁾							
	Bundesgebiet	100 kWh	20,88	21,23r	24,72	24,79	25,16
	Schleswig-Holstein	100 kWh	17,85	19,71	22,67	22,67	24,93
	Niedersachsen	100 kWh	17,50	18,18	20,55	20,55	21,42
	Nordrhein-Westf.	100 kWh	18,06	18,06	21,18	21,18	21,18
	Hessen	100 kWh	19,37	20,41	23,26	24,17	24,17
	Rheinland-Pfalz	100 kWh	20,86	20,86r	23,77	23,77	23,77
	Baden-Württemberg	100 kWh	21,99	21,99	26,74	26,74	26,88
	Bayern	100 kWh	25,40	25,40	29,74	29,74	29,74
Schmieröle und -fette							
Schleppermotorenöl, HD-Qualität							
	Bundesgebiet	1 l	6,23	6,26	6,53	6,54	6,58
Mehrzweckfett, Tropfpunkt 180/190°							
	Bundesgebiet	1 kg	4,26	4,51	4,72	4,72	4,72

Fußnoten siehe S. 20.

Preise

2. Einkaufspreise der Landwirtschaft
Ohne Umsatz- (Mehrwert-) steuer
DM je Mengeneinheit

Betriebsmittel	Geltungs- bereich	Mengen- einheit	1974		1975	15. April	15. Mai
			15. April	15. Mai			
Unterhaltung von Maschinen und Geräten 6)							
Techn. Hilfsmaterialien							
Handhacke (Zieh-) ohne Stiel	Bundesgebiet	1 Stück	6,99	7,09	7,82	7,87	7,95
	Schleswig-Holstein	1 Stück	6,76	6,77	7,57	7,64	7,77
	Niedersachsen	1 Stück	6,58	6,84	7,29	7,32	7,40
	Nordrhein-Westf.	1 Stück	6,02	6,08	6,95	6,98	7,00
	Hessen	1 Stück	7,88	7,88	8,42	8,49	8,52
	Rheinland-Pfalz	1 Stück	8,41	8,50	9,44	9,46	9,59
	Baden-Württemberg	1 Stück	8,58	8,62	9,48	9,51	9,64
	Bayern	1 Stück	6,48	6,56	7,34	7,41	7,47
Dunggabel ohne Stiel, 4 zinkig	Bundesgebiet	1 Stück	10,49	10,67	11,73	11,88	11,95
	Schleswig-Holstein	1 Stück	10,85	10,85	12,19	12,29	12,29
	Niedersachsen	1 Stück	10,56	10,92	11,87	11,89	11,97
	Nordrhein-Westf.	1 Stück	9,46	9,64	11,04	11,11	11,26
	Hessen	1 Stück	11,54	11,69	12,85	13,04	13,23
	Rheinland-Pfalz	1 Stück	10,85	11,05	11,86	12,06	12,03
	Baden-Württemberg	1 Stück	11,16	11,27	12,42	12,69	12,74
	Bayern	1 Stück	10,17	10,31	11,20	11,43	11,47
Mähmeserklinge Normalausführung	Bundesgebiet	1 Stück	0,84	0,85	0,96	0,97	0,98
	Schleswig-Holstein	1 Stück	0,79	0,79	0,84	0,85	0,87
	Niedersachsen	1 Stück	1,09	1,13	1,28	1,28	1,29
	Nordrhein-Westf.	1 Stück	1,00	1,02	1,23	1,23	1,28
	Hessen	1 Stück	0,78	0,78	0,86	0,87	0,88
	Rheinland-Pfalz	1 Stück	0,91	0,91	1,08	1,10	1,10
	Baden-Württemberg	1 Stück	0,69	0,70	0,76	0,77	0,77
	Bayern	1 Stück	0,65	0,66	0,72	0,72	0,72
Drahtstifte, 25/60	Bundesgebiet	1 kg	2,11	2,15	2,44	2,44	2,42
	Schleswig-Holstein	1 kg	2,56	2,57	2,80	2,80	2,78
	Niedersachsen	1 kg	2,22	2,27	2,55	2,56	2,55
	Nordrhein-Westf.	1 kg	2,08	2,09	2,43	2,42	2,42
	Hessen	1 kg	2,12	2,14	2,29	2,26	2,27
	Rheinland-Pfalz	1 kg	2,34	2,38	2,64	2,66	2,64
	Baden-Württemberg	1 kg	2,09	2,13	2,38	2,38	2,36
	Bayern	1 kg	1,88	1,94	2,28	2,28	2,25
Treibriemen Gummi, 100 mm breit	Bundesgebiet	1 m	13,83	14,10	16,00	16,04	16,10
	Schleswig-Holstein	1 m	13,65	14,23	15,43	15,43	15,52
	Niedersachsen	1 m	12,52	13,04	14,56	14,56	14,75
	Nordrhein-Westf.	1 m	13,44	13,60	15,28	15,28	15,28
	Hessen	1 m	15,49	15,49	18,28	18,30	18,36
	Rheinland-Pfalz	1 m	16,25	16,55	18,19	18,21	18,21
	Baden-Württemberg	1 m	12,75	12,89	14,97	15,15	15,15
	Bayern	1 m	14,58	14,76	16,99	17,01	17,06
Stacheldraht, verzinkt	Bundesgebiet	1 kg	1,92	2,03	2,43	2,44	2,45
	Schleswig-Holstein	1 kg	1,56	1,56	1,84	1,80	1,77
	Niedersachsen	1 kg	1,67	1,87	2,26	2,28	2,27
	Nordrhein-Westf.	1 kg	1,61	1,63	2,06	2,04	2,10
	Hessen	1 kg	2,52	2,55	2,89	2,98	2,98
	Rheinland-Pfalz	1 kg	2,33	2,34	2,66	2,65	2,62
	Baden-Württemberg	1 kg	2,22	2,29	2,62	2,65	2,63
	Bayern	1 kg	1,96	2,12	2,61	2,63	2,66
Schlepperbatterie 12 Volt	Bundesgebiet	1 Stück	213,34	216,93	221,77	222,74	223,22
	Schleswig-Holstein	1 Stück	254,68	259,30	255,02	255,02	259,18
	Niedersachsen	1 Stück	220,85	225,44	228,14	228,48	227,63
	Nordrh.-Westfalen	1 Stück	213,91	218,30	224,26	224,25	226,66
	Hessen	1 Stück	197,88	198,41	204,90	214,21	214,27
	Rheinland-Pfalz	1 Stück	207,57	212,50	208,81	208,81	208,81
	Baden-Württemberg	1 Stück	194,94	202,92	206,04	206,04	206,20
	Bayern	1 Stück	211,60	212,01	222,76	223,58	223,55
Handelsdünger 7)							
Einnährstoffdünger							
Kalkammonsalpeter, 24% N	Bundesgebiet	1 dt N	123,12	125,38	131,27	131,65	132,50
Thomasphosphat, 15% P ₂ O ₅	Bundesgebiet	1 dt P ₂ O ₅	84,07	87,87	103,73	104,07	109,13
Kalidüngesalz, 50% K ₂ O	Bundesgebiet	1 dt K ₂ O	40,16	39,34	45,84	46,00	44,42
Branntkalk, 85% C _a	Bundesgebiet	1 dt C _a	12,32	12,47	13,73	14,07	13,94
Mehrnährstoffdünger							
NPK-Dünger, 13% N, 13% P ₂ O ₅ , 21% K ₂ O	Bundesgebiet	1 dt Ware	39,82	40,58	46,30	46,50	46,82
PK-Dünger, 18% P ₂ O ₅ , 20% K ₂ O	Bundesgebiet	1 dt Ware	32,38	32,22	39,59	39,78	38,65
KP-Dünger, 20% N, 20% P ₂ O ₅	Bundesgebiet	1 dt Ware	43,37	44,26	51,77	51,91	52,25

1) Lieferbedingungen: Güte handelsübliche Beschaffenheit, bei Abnahme von 50-500 kg Ware ab Lager von Handel und Genossenschaften und, soweit nicht anders vermerkt, in 50-kg-Papiersack. Angaben beziehen sich auf die Bundesdurchschnittsergebnisse. - 2) Monatsdurchschnittspreise. Bei Kühen gewogene Durchschnitte aus den Preisen sämtl. verkauften Tiere, bei Ferkeln und Pferden einfaches Mittel aus den Preisen der jeweiligen Markttage. - 3) Bei Lieferungen von 500-999 l frei Haus, unter Berücksichtigung aller der Landwirtschaft gewährten Rabatte. Die Betriebsbeihilfe für den beihilfefähigen Verbrauch der Landwirtschaft (ab Juli 1973 DM 41,15 je 100 l) ist berücksichtigt. - 4) Preise ab Tankstelle. - 5) Aus Grundgebühr und Arbeitspreis unter Zugrundelegung des Jahresverbrauchs von 1962/63 (Juli/Juni) berechnet. - 6) Einschl. techn. Hilfsmaterialien. 7) Den Preisberechnungen liegen die bei Landhandel und Genossenschaften gezahlten Preise bei Abnahme von 1 t bis 20 t ab Lager oder Waggon einschl. Sack zugrunde. - a) Änderung der Berichtsgrundlage. - b) Einzugsgebiet.